

№ XXIV. Gesetz

vom 16. December 1887,

betreffend die Feststellung des Procentsatzes für die zu erhebende Grund- und Gebäudesteuer.

Wir **Georg**, von Gottes Gnaden Fürst zu Schwarzburg zc. verordnen auf Antrag Unseres Ministeriums, sowie mit Zustimmung des getreuen Landtages, was folgt:

§. 1.

Der durch die Gesetze vom 19. Januar 1872 (Ges.-Samml. S. 74), 21. Februar 1873 (Gesetz.-Samml. S. 11), 17. December 1873 (Gesetz.-Samml. S. 161), 4. December 1875 (Gesetz.-Samml. S. 285), 9. December 1878 (Gesetz.-Samml. S. 170), 19. December 1881 (Gesetz.-Samml. S. 69) und 28. März 1885 (Gesetz.-Samml. S. 3) auf die Dauer der Jahre 1872, 1873 bez. 1874 und 1875, 1876 bis 1878, 1879 bis 1881, 1882 bis 1884 und 1885 bis 1887 festgestellte Procentsatz für die zu erhebende Grund- und Gebäudesteuer bleibt für die Finanzperiode 1888/90 bestehen.

§. 2.

Unser Ministerium ist mit der Ausführung dieses Gesetzes beauftragt.

Urkundlich unter Unserer eigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Fürstlichen Insignel.

So geschehen

Rathöfeld, den 16. December 1887.

(L. S.)

Georg, Fürst zu Schwarzburg.

H. v. Holleben.